

GOSPEL TRUTH

Oktober 2024

Die Lehre des Monats:

**Hebräer: In der Realität
des Neuen Bundes leben, Teil 2**



Hebräer: In der Realität des Neuen Bundes leben, Teil 2

Diesen Monat setzen wir unser Studium des Hebräerbriefs fort. Das ist absolut notwendig, wenn du in der Gnade des Neuen Bundes leben willst, die Jesus für uns erworben hat. Der Hebräerbrief ist ein radikaler Brief, dessen Inhalt gegensätzlich zu dem ist, wie ein Großteil der heutigen Christen leben, in dem viele immer noch unter dem Alten Bund leben und noch nicht in die Freiheit eingetreten sind, die durch Jesus im Neuen Bund möglich ist. Das ist wahrlich der Kern der Sache.

Das elfte Kapitel des Hebräerbriefs könnte man auch die „Hall of Faith - Ruhmeshalle des Glaubens“ bezeichnen, weil es die außergewöhnlichen Taten vieler Menschen im Alten Testament hervorhebt. Was man am meisten mitnehmen sollte, ist dass es nicht nur um das ging, was diese Leute getan und erreicht haben, sondern darum, welche Herzenseinstellung sie hatten. Auch unter dem Alten Bund war es also der Glaube, der die Welt überwand, nicht Leistung. In 1. Johannes 5,4 heißt es: *„Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“*

Und hätten sie dabei jenes im Sinn gehabt, von dem sie ausgegangen waren, so hätten sie ja Gelegenheit gehabt, zurückzukehren;

Hebräer 11,15

Die Geschichte von Abraham und Sarah ist ein gutes Beispiel dafür. Die folgende Schriftstelle ist eine der wichtigsten Dinge, die ich je im Wort Gottes erkannt habe, und sie hat mein Leben völlig verändert. Dieser Vers hat mein Verständnis zutiefst beeinflusst und unterstreicht eine tiefe Wahrheit: Du kannst nicht durch etwas in Versuchung geführt werden, das du nicht zuerst denkst. Abraham und Sara dachten nicht daran, in ihr altes Leben zurückzukehren; deshalb kamen sie auch nicht in Versuchung, zurückzugehen. Sie konzentrierten sich auf das, was vor ihnen lag, und nicht auf das, was sie hinter sich ließen.

Viele Menschen haben ständig mit Versuchungen zu kämpfen, weil sie sich mit Dingen beschäftigen, die sie vermeiden sollten. Letztendlich kämpfen sie, versuchen durchzuhalten und flehen Gott an,

ihnen zu helfen, damit sie durchhalten können. Aber eigentlich sollten sie gar nicht erst auf diese Weise denken. Du wirst nicht in Versuchung kommen, wenn du nicht darüber nachdenkst. Ich habe zum Beispiel mit vielen christlichen Männern zu tun gehabt, die mit Lust zu kämpfen hatten, vor allem, weil sie Pornografie konsumierten. Sie hielten es für harmlos, da sie nur guckten. Aber selbst dieses „nur gucken“ befeuert das Nachdenken über Dinge, die zu einer größeren Versuchung führen. Jesus hat in Matthäus 5,28 deutlich gemacht, dass lüsterne Gedanken mit Ehebruch gleichzusetzen sind. Sünde beginnt in unserem Denken. In Jakobus 1,15 heißt es: *„Nachdem die Begierde dann schwanger geworden ist, bringt sie die Sünde zur Welt; die Sünde aber, wenn sie ausgewachsen ist, gebiert den Tod.“* (NGÜ)

Sünde trifft uns nicht unerwartet; sie beginnt mit unseren Gedanken. Aber wenn wir unseren Verstand bewahren und es vermeiden, über solche Dinge nachzudenken, werden wir nicht in Versuchung geraten. Dieses Prinzip gilt für alle Bereiche unseres Lebens. Wenn sich jemand zum Beispiel Sorgen um seine Gesundheit macht, könnte er mit Angst zu kämpfen haben, weil er sich auf das Negative konzentriert, anstatt sich auf Gottes Verheißungen zu stützen, wie zum Beispiel Psalm 118,17: *„Ich werde nicht sterben, sondern leben und die Taten des HERRN verkünden.“* Gottes Wort ist voll von Verheißungen der Heilung und des Gesundseins (Ps 103,2-3 und 1 Petr 2,24). Wir müssen uns nur auf Gottes Verheißungen konzentrieren und nicht auf unsere Ängste.

Ich erinnere mich an eine Zeit, in der ich ein begeisterter junger Gläubiger war und meinen Glauben leidenschaftlich weitergab, wo immer ich hinging. Im Alter von achtzehn Jahren hatte ich eine tiefe Begegnung mit Gott, die mein Leben veränderte. Das führte dazu, dass ich mich einer Gruppe anschloss, die zu einer Rede von Billy Graham in die Schweiz reiste. Bei einem Zwischenstopp in New York City fand ich mich auf dem Times Square wieder, wo ich jedem, der zuhören wollte, von Jesus erzählte. Ich begegnete vielen Menschen, darunter auch einer Gruppe von Prostituierten, denen ich Traktate gab. Damals verstand ich nicht, wer da vor mir stand und so kam ich gar nicht erst in Versuchung, weil ich somit auch nicht so dachte. Ich konzentrierte mich darauf, das Evangelium zu verkünden, und nicht darauf, was mich umgab.

Als Abraham von Gott auf die Probe gestellt wurde, seinen Sohn Isaak zu opfern, dachte er nicht an den Verlust oder die Herausforderungen, die das im Natürlichen bringen würde. Sein Glaube war so stark, dass er darauf vertraute, dass Gott Isaak notfalls von den Toten auferwecken würde. Ich glaube nicht, dass Gott Isaak wirklich als physisches Opfer wollte - er wollte nur Abrahams volles Vertrauen und seine Bereitschaft zu gehorchen.

Was für ein ermutigendes Beispiel, unsere Augen auf Gottes Verheißungen zu richten und nicht auf unsere Ängste oder Zweifel.

Das spiegelt sich auch in Römer 8,6 wider, wo es heißt: „Denn fleischlich gesinnt zu sein ist der Tod; geistlich gesinnt zu sein aber ist Leben und Friede.“ (nach KJV) Geistlich gesinnt zu sein bedeutet, dass du dein Denken und Handeln von Gottes Wort leiten lässt, anstatt dich von deinen Sinneswahrnehmungen oder den Unwägbarkeiten des Lebens leiten zu lassen.

Als Gott mein Leben berührte, konzentrierte ich mich so sehr auf ihn, dass ich etwa zwanzig Jahre lang nicht einmal ferngesehen habe. Sicher, ich habe viel von der amerikanischen Kultur verpasst, aber nichts, was wirklich wichtig war. Ich hatte weder mit Depressionen noch mit schwerer Krankheit oder Armut zu kämpfen. Stattdessen habe ich unglaubliche Wunder erlebt und gesehen, wie Leben durch das Wort Gottes verwandelt wurden. Ich will damit sagen, dass du vielleicht einige weltliche Dinge verpasst, wenn du dich auf Gott konzentrierst, aber der Ausgleich ist ein Leben, das voller geistlicher Frucht und göttlicher Begegnungen ist.

Wenn du mit Glauben, Heilung oder einem anderen Thema zu kämpfen hast, kommt es oft darauf an, worauf du dich konzentrierst. Gibst du Zweifeln und Ängsten nach oder hältst du an Gottes Verheißungen fest? Gottes Wort ist ein unvergänglicher Same (1 Petr 1,23), der Früchte tragen wird, wenn du ihn in deinem Herzen wachsen lässt. Deine Aufgabe ist es, diesen Samen zu nähren, indem du deine Gedanken auf Gottes Wahrheit richtest. Wenn du keine Resultate siehst, könnte das daran liegen, dass du deinen Glauben durch gegenteilige Gedanken untergraben lässt.

Wir müssen uns daran erinnern, dass Glaube kein Gefühl ist, sondern eine Entscheidung - eine

Entscheidung, sich auf Gottes Verheißungen zu konzentrieren, die Ablenkungen und Zweifel zu ignorieren und mit der Gewissheit zu leben, dass er das, was er verheißt hat, auch zu erfüllen vermag (Röm 4,20-21). Ganz gleich, ob wir vor persönlichen Herausforderungen oder globalen Unwägbarkeiten stehen, unser Fokus auf Gottes Wort wird uns im Glauben, im Frieden und in der Stärke verankern. Ich möchte, dass du die volle Freiheit des Neuen Bundes erlebst und die Kraft des Glaubens verstehst. Dieser Artikel ist nur ein Anfang. Ich möchte dich ermutigen, dir meine vollständige Lehre mit dem Titel *Hebräer: In der Realität des Neuen Bundes leben* zu besorgen. (Zur Zeit bei uns nur als Buch auf Englisch bestellbar) Ich glaube, es wird dir helfen, Versuchungen zu überwinden und die Freiheit, die Christus bietet, wirklich anzunehmen.

Um meine Lehren zu bestellen, besuche www.AndrewWommack.de/shop oder ruf uns an unter 069 643 578 50 (Mo-Fr 8-16 Uhr)

Wir lieben euch,

Andrew and Jamie



Die Enttäuschung hinter sich lassen Gott ist nie das Problem, er ist immer die Lösung

Enttäuschungen sind ein unvermeidlicher Teil des Lebens. Ob unerfüllte Erwartungen, unbeantwortete Gebete oder der Unglaube der Menschen um uns herum - Enttäuschungen können dazu führen, dass wir uns vom Wort Gottes abwenden und seine Verheißungen aus den Augen verlieren. Wie können wir also die Enttäuschung hinter uns lassen und uns wieder an Gottes Wahrheit orientieren?

Der erste Schritt besteht darin, unseren Fokus auf das Wort zu richten. Schauen wir uns Jesu Worte in Johannes 14,12 an:

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke, die ich tue, auch tun; und er wird noch größere tun als diese; denn ich gehe zu meinem Vater.

Uns auf diese mächtige Wahrheit zu konzentrieren, hilft uns, uns daran zu erinnern, wer wir in Christus sind. Wir haben nur zwei Möglichkeiten, wenn Enttäuschungen kommen: Wir können uns entweder Gottes Wort zuwenden und ihm glauben oder uns abwenden und es ablehnen. Gott sagte mir einmal während einer schwierigen Familienzeit: „Daniel, entweder glaubst du meinem Wort oder du tust es nicht.“ Ich weiß nicht, wie es dir geht, aber ich entscheide mich dafür, dem Wort zu glauben und mich auf es zu konzentrieren, anstatt auf die Umstände.

Dann müssen wir ihm unser Herz hinlegen und unsere Sorgen auf den Herrn werfen. Genau das tat Jesus im Garten Gethsemane, als seine drei engsten Freunde einschliefen und nicht wach blieben und beteten (Mk 14,37). Jesus wollte das, was kommen sollte, nicht ertragen, aber er beschloss, seine Seele dem Willen Gottes zu unterwerfen und seine Sorgen auf den Vater zu werfen.

Wie hat Jesus das gemacht? Nun, indem er immer wieder betete und seinen Willen Gott übergab, bis er ganz im Einklang mit dem Plan des Vaters war (M 14,36). Das ist eine wichtige Lektion für uns. Dieses Gebet der Heiligung befasst sich mit dem Innersten unseres Herzens, und wir müssen uns Gott immer wieder unterordnen und unsere Herzen vor Gott niederlegen, bis unsere Seelen mit seinem Wort übereinstimmen.

Aber wie ich oft sage: Manchmal muss man kämpfen, um sich zu freuen. Es kann ein Kampf sein, Ablenkungen oder Ängste auszuschalten und sich nur auf Gott und sein Wort zu konzentrieren. Jesus war ein Mann des Gebets, der oft ganze Nächte damit verbrachte, zum Vater zu beten und mit ihm Gemeinschaft zu haben, um sein Herz auf die Herausforderungen des nächsten Tages vorzubereiten. Wenn du dem Beispiel Jesu folgst und viel Zeit mit Gott und seinem Wort verbringst, wird das einen großen Unterschied

in deinem Leben machen. Ich möchte dich ermutigen: Bleib nicht in der Enttäuschung stecken! Komm stattdessen mutig zum Thron der Gnade, indem du dein Herz übergibst und deine Sorgen auf den Herrn wirfst (1 Petr 5,7). So können der Geist und das Wort gemeinsam in dir wirken und die Verwandlung, die deine Seele braucht, um den nächsten Schritt zu gehen und guten Mutes zu sein!

Dank der großzügigen Unterstützung unserer Partner sind wir in der Lage, wertvolle Botschaften wie diese kostenlos anzubieten!



DANIEL AMSTUTZ

ist ordiniertes Pastor und arbeitet als Leiter des Heilungsdienstes am Charis Bible College. Seine Leidenschaft ist es, das Wort Gottes zu lehren, anderen zu helfen, Heilung zu erfahren, und die Botschaft zu vermitteln, dass Gott möchte, dass alle Menschen in Gesundheit und Ganzheit leben.

Schau Mal bei Gospel Truth rein!

**GOSPEL
TRUTH**
NETWORK

Am 30. September haben wir mit großer Freude unser brandneues 24/7 Video-on-Demand und TV-Netzwerk, das Gospel Truth Network (GTN), vorgestellt. Bei GTN geht es darum, dich zu ermutigen und dich mit Jesus in Verbindung zu bringen. Egal, zu welcher Uhrzeit oder was du gerade durchlebst, wir sind immer mit einem Lächeln und offenen Armen da, um dir zu helfen, in deinem Glauben zu wachsen. Und das kann an schwierigen Tagen den entscheidenden Unterschied machen.

Hier ist, was GTN zu bieten hat:

- Etwas für jeden, von Kindern bis zu Erwachsenen
- Solide biblische Lehre und exklusive Programme
- Beständige Botschaften über Gottes bedingungslose Liebe und Gnade
- Sendungen mit deinen Lieblingslehrern von Charis.

Du findest weiterhin unsere täglichen Klassiker wie Andrews „Gospel Truth“ oder Carrie Picketts „Life Foundations“ sowie die „Truth & Liberty Show“. Außerdem haben wir einige brandneue Shows für die ganze Familie im Angebot.

Ganz gleich, ob du Ermutigung brauchst oder einfach nur in die biblische Lehre eintauchen willst, GTN ist für dich da und bietet dir Trost und Weisheit, wann immer du sie brauchst. Schau dir jederzeit kostenlos www.GTNTV.com an.

Derzeit nur auf Englisch verfügbar.

Hier ist ein Ausblick auf einige neue Shows:



Andrew's Classics: Mike und Carrie Pickett vertiefen sich in Andrews vergangene und aktuelle Lehren und enthüllen persönliche Geschichten und Einsichten, die bisher noch nicht bekannt waren. Carrie sagt: „Dieses Programm ist zum Lieblingsprogramm aller geworden, denn es erlaubt einen Einblick in Andrews Leben und Herz wie nie zuvor. Du wirst gesegnet sein.“



Charis Unplugged: Diese spannende Sendung im Podcast-Stil erforscht eine biblische Weltanschauung durch sehr persönliche Interviews und inspirierende Zeugnisse. Die Moderatorin Julianne Harris lädt die Zuschauer dazu ein, „aus dem Chaos auszusteigen und sich der Wahrheit Gottes zuzuwenden. Wir erleben unverfälschte, transformierende Geschichten, die deinen Glauben entzünden und deinen Geist erfrischen werden“.



Free Indeed: In der Show von Barry Bennett geht es darum, wahre Freiheit in Christus zu entdecken. Sie ist wie ein frischer Wind, der dich einlädt, Schuldgefühle und Stress loszulassen und ein Leben in Frieden und Freude zu ergreifen, das auf biblischer Wahrheit beruht.

Mein Wunsch ist es, dass Free Indeed Gläubigen hilft, eine wahre, freudvolle Beziehung zu Gott zu entdecken, die sie, ihre Familien und ihre Zukunft verändert. Ich glaube, dass das Leben im Überfluss, das Jesus versprochen hat, möglich und für diejenigen verfügbar ist, die seine Freiheit annehmen.
– Barry Bennett



Good Day: In einer Welt voller Herausforderungen und Negativität führt Moderator Daniel Bennett die Zuschauer zu einem optimistischen Ausblick, denn Gott ist gut! Freu dich auf praktische Tipps, Spiele, witzige Reaktionen und vieles mehr! Es ist, als hättest du einen Freund, der dich daran erinnert, hoffnungsvoll zu bleiben, ein fröhliches Herz zu haben und das Gute in jeder Situation zu sehen.



Let's Talk: Diese Sendung bringt Mädchen im Teenageralter mit Mentoren zusammen, um aktuelle Herausforderungen aus ihrem Alltag anhand biblischer Prinzipien zu besprechen. Sie befähigt junge Mädchen, sich Weisheit anzueignen und gute Entscheidungen zu treffen, und ermutigt sie, ihr Erbe als Töchter des allerhöchsten Gottes anzutreten.



Grace & Faith Today: Vor einem Live-Publikum gefilmt, interviewen Moderator Andrew Wommack und seine Co-Moderatoren Mike und Carrie Pickett ihre Gäste und führen lebhaft Diskussionen. Mit einer Mischung aus biblischen Lehren und inspirierenden Zeugnissen motiviert dich diese Sendung, ein siegreiches Leben in Christus zu führen.

Jede Sendung auf GTN wird deinen Glauben stärken und deine Beziehung zu Gott vertiefen!

Derzeit nur auf Englisch verfügbar.

Geh auf GTNTV.com und entdecke einen Sender, der darauf spezialisiert ist, dir auf deiner Reise durchs Leben zur Seite zu stehen.



Zeit: Deine größte Investition

Zeit ist ein so kostbares Geschenk. Wenn wir nicht sorgfältig damit umgehen und klare Prioritäten setzen, kann uns die Hektik des Lebens leicht von unserer wahren Bestimmung ablenken und wir fühlen uns in einem Wirbelwind von Aktivitäten erschöpft.

Aber das Leben ist so viel besser, wenn wir jeden Aspekt davon dem Herrn überlassen und seine Führung suchen. Das Wort sagt: „*Vertraue auf den HERRN von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand; erkenne Ihn auf allen deinen Wegen, so wird Er deine Pfade ebnen.*“ (Spr 3,5-6).

Wie können wir also unsere Zeit sinnvoll nutzen und gleichzeitig Gott in unsere tägliche Routine einladen? Es beginnt damit, dass wir unser Leben auf Gott ausrichten und in unsere Beziehung zu ihm investieren.

Der Begriff „investieren“ ist hier bewusst gewählt, denn es geht darum, etwas Wertvolles, wie unsere Zeit, in etwas zu investieren, das große Erträge abwirft. Wenn wir Gott zu einer Priorität machen und unsere Beziehung zu ihm konsequent pflegen, vervielfacht er unsere Zeit indem er unsere Effizienz steigert. Wir erleben auch ein anderes Maß an Gnade bei der Bewältigung all dessen, womit wir früher zu kämpfen hatten.



CARRIE PICKETT verbrachte sechzehn Jahre als Missionarin in Russland, wo sie den Campus des Charis Bible College in St. Petersburg aufbaute und leitete. Im Jahr 2015 kehrte sie nach Colorado zurück und ist jetzt stellvertretende Geschäftsführerin von Andrew Wommack Ministries und Charis. Carrie setzt sich dafür ein, Gottes Gnade weltweit zu verbreiten und kraftvolle Diener Gottes mit einer Vision des Missionsbefehls zu hervorzubringen.

Manchmal konzentrieren wir uns so sehr auf unsere eigenen Pläne, dass wir Gottes Willen für uns aus den Augen verlieren. Es ist wichtig, darauf zu achten, dass unsere persönlichen Ambitionen nicht unsere Beziehung zu Gott überschatten. Selbst gute Ideen können uns in die Irre führen, wenn sie uns von dem ablenken, was Gott für uns geplant hat.

Das Ziel des Feindes ist es, uns so sehr zu überwältigen und abzulenken, dass wir von unserer wahren Berufung abkommen und uns auf den falschen Weg begeben. Aber Gottes Plan ist viel besser als unser eigener. Schau, wie er uns durch sein Wort beruhigt:

Denn ich weiß, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der HERR, Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben.

Jeremia 29,11 - Hervorhebung hinzugefügt

Zeitmanagement-Tipps:

1. **Bete, bevor du Verpflichtungen eingehst.**
2. **Sprich mit Gott über deinen Zeitplan.**
3. **Lass dich vom Heiligen Geist leiten.**

Wenn wir darauf vertrauen, dass Gottes Pläne für uns gut sind und wir ihm erlauben, unsere Tage zu leiten, werden die Ergebnisse viel erfüllender sein als alles, was wir aus eigener Kraft erreichen könnten. Meinen Tag früh mit Bewegung, Bibelstudium, Gebet und Tagebuchschreiben zu beginnen, hilft mir, mich auf Gott zu konzentrieren und für den Tag bereit zu sein.

Ich möchte dich ermutigen, den Heiligen Geist in deinen Tag einzuladen, sobald du aufwachst. Bitte Gott, mit dir über jede Aufgabe in deinem Kalender, jedes Gespräch und jeden Gedanken zu sprechen. Er hat immer ein offenes Ohr für dich und möchte dir dabei helfen, effizienter, effektiver und erfolgreicher zu sein, bei allem, was du tust.





Steh auf und sei der, zu dem Gott dich gemacht hat

Heutzutage warten viele Gläubige passiv darauf, dass ihnen etwas Geistliches oder Mächtiges widerfährt. Doch wie wir aus der Heiligen Schrift erfahren, ruft Gott uns auf, nicht länger zu warten, sondern Jesus eifrig nachzufolgen, damit wir unsere Bestimmung in ihm finden können. Wir sollen aktiv an seinem Plan teilhaben.

*Und nun wissen wir, dass **jetzt die Zeit ist** aufzuwachen; denn jetzt ist unsere Rettung näher als damals, als wir glaubten.*

Römer 13,11 - Hervorhebung

Der Apostel Paulus sagte, in Epheser 5,14 etwas Ähnliches: „Darum heißt es: Wache auf, der du schläfst, und stehe auf aus den Toten, so wird Christus dich erleuchten!“ Ist dir aufgefallen, dass Gott uns immer wieder sagt, wir sollen aufwachen und aufhören, passiv zu sein? Der Feind will nämlich, dass wir passiv und schlafend bleiben. Warum? Denn wenn wir schlafen, reden wir nicht, bewegen uns nicht und tun nichts. Aber die Kraft des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes wohnt in uns - dieselbe Kraft, die Christus von den Toten auferweckt hat. Diese Macht schlummert, wenn wir nicht aufstehen und etwas unternehmen. Gottes Herrlichkeit offenbart sich, wenn wir uns entscheiden, nicht mehr zu warten, sondern zu handeln.

Warum also scheinen die Dinge in unserem Leben manchmal zu stagnieren? Das liegt oft daran, dass wir sitzen oder abwarten und erwarten, dass erst irgendwann später etwas passiert. Aber Gott sagt: „Beweg dich, und ich werde mit dir sein.“ Die ganze Schöpfung wartet sehnsüchtig darauf, dass wir aufwachen und erkennen, wer wir als Söhne und Töchter Gottes sind, und dass wir in unsere wahre Identität treten. Wir sind keine gewöhnlichen Menschen, die ein gewöhnliches Leben führen. Wir sind mächtige Krieger, die durch die Kraft Gottes verwandelt wurden. Diese Macht bleibt jedoch verborgen, wenn wir sitzen bleiben und nicht bereit sind, die Gaben und die Berufung zu nutzen, die uns gegeben wurden. Der Feind hat viele von uns dazu gebracht, passiv zu bleiben, aber es ist an der Zeit, sich von dieser Denkweise zu lösen.

Seien wir ehrlich. Wie oft benutzen wir Ausreden wie: „Ich bin nicht gebildet genug“ oder „Ich bin nicht qualifiziert“? Erinnerung: Petrus und Johannes waren ungeschult und ungebildet, und doch haben sie die Welt verändert. Es waren nicht ihre Qualifikationen, die den Unterschied ausmachten. Es war ihre Beziehung zu Jesus.

Gott hat Freude daran, die Schwachen und Unfähigen zu benutzen, um die Weisen und Mächtigen zu verwirren. Wenn wir alle Ausreden aus dem Weg räumen und anfangen, vorwärts zu gehen, wird Gott uns in unsere Berufung führen und seine Herrlichkeit wird auf eine Weise durch uns leuchten, die wir uns nie vorstellen konnten! Und je mehr Hindernisse sich uns in den Weg stellen, desto größer ist die Chance für Gott, seine Kraft in unserem Leben zu manifestieren. Wie Paulus sagte: „Wenn ich schwach bin, dann bin ich stark“ (2 Kor 12,10).

Lasst uns also heute aufstehen und wissen, dass dieselbe Kraft, die Christus von den Toten auferweckt hat, in uns lebt. Lass uns in unsere Bestimmung eintreten und zulassen, dass Gottes Herrlichkeit in unserem Leben offenbar wird. Lass nicht zu, dass der Feind dich still, schlafend und passiv hält. Wach auf, steh auf und lass Gottes Güte und Kraft durch dich leuchten!

Wenn dir diese Lehre gefallen hat, sei vom **7. bis 9. November** bei der **Women Arise Konferenz** dabei und höre Audrey Mack live!



AUDREY MACK

erlebte 1985 in Cannes, Frankreich, eine wundersame Errettung. Später machte sie ihren Abschluss am Rhema Bible Training Center und am Victory World Mission Center. Seit 1987 widmet sie sich leidenschaftlich dem Dienst und lehrt die Botschaft der Gnade, des Glaubens und der Heilung auf der ganzen Welt, wobei sie sich auf die französischsprachigen Länder konzentriert. Besuche **GoTell.net** um mehr zu erfahren.